

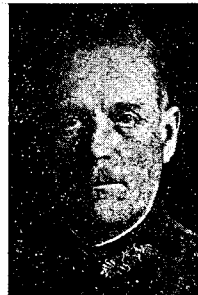
DIE GLIEDERUNG des Deutschen Heeres

Die Kommandierenden Generale der Armeekorps und Befehlshaber in den Wehrkreisen:



Der Oberste Befehlshaber
der Wehrmacht
Adolf Hitler

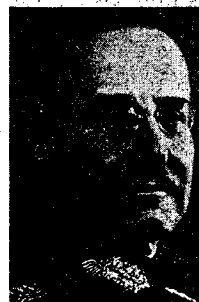
Generaloberst Kettel,
Chef des Oberkommandos
der Wehrmacht



Generaloberst von Brauchitsch
Oberbefehlshaber des Heeres

General d. Artillerie Halder,
Chef des Generalstabes des Heeres

Kulnahmen: Fretz-Hoffmann, Presse-
Bild-Zentrale, Wehrkreis, J.B.-Archiv,
E. Steber. - Zeichnung: Kurzhauer



Gen. d. Art. v. Klüfeler,
I. Armeekorps, Königsberg,
Wehrkreis I



Gen. d. Inf. Strauß,
II. Armeekorps, Stettin,
Wehrkreis II



Gen. d. Art. Haase,
III. Armeekorps, Berlin,
Wehrkreis III



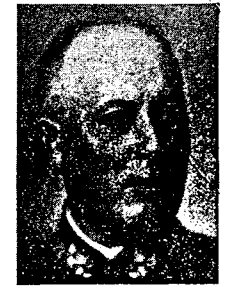
Gen. d. Inf. v. Schwedler,
IV. Armeekorps, Dresden,
Wehrkreis IV



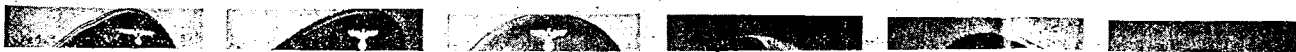
Gen. d. Inf. Geyer,
V. Armeekorps, Stuttgart,
Wehrkreis V



Gen. d. Pioniere Förster,
VI. Armeekorps, Münster/W.,
Wehrkreis VI



Die Oberbefehlshaber der Heeresgruppen:



116706



Generaloberst v. Bod,
Heeresgruppe 1, Berlin



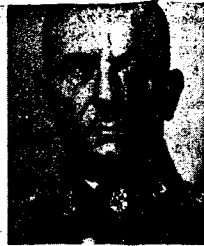
Gen. d. Inf. v. Bieleben,
Heeresgruppe 2, Frankfurt a.M.



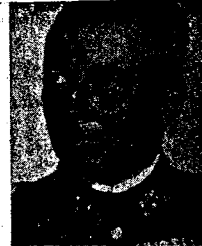
Gen. d. Inf. Blasowitz,
Heeresgruppe 3, Dresden



Gen. d. Art. v. Reichenau,
Heeresgruppe 4, Leipzig



Gen. d. Inf. Bitt,
Heeresgruppe 5, Wien



Gen. d. Art. v. Kluge,
Heeresgruppe 6, Hannover

Gen. d. Inf. Ritter v. Schobert,
VII. Armeekorps, München,
Wehrkreis VII



Gen. d. Kav. Knochenhauer,
X. Armeekorps, Hamburg,
Wehrkreis X

Gen. d. Inf. Busch,
VIII. Armeekorps, Breslau,
Wehrkreis VIII

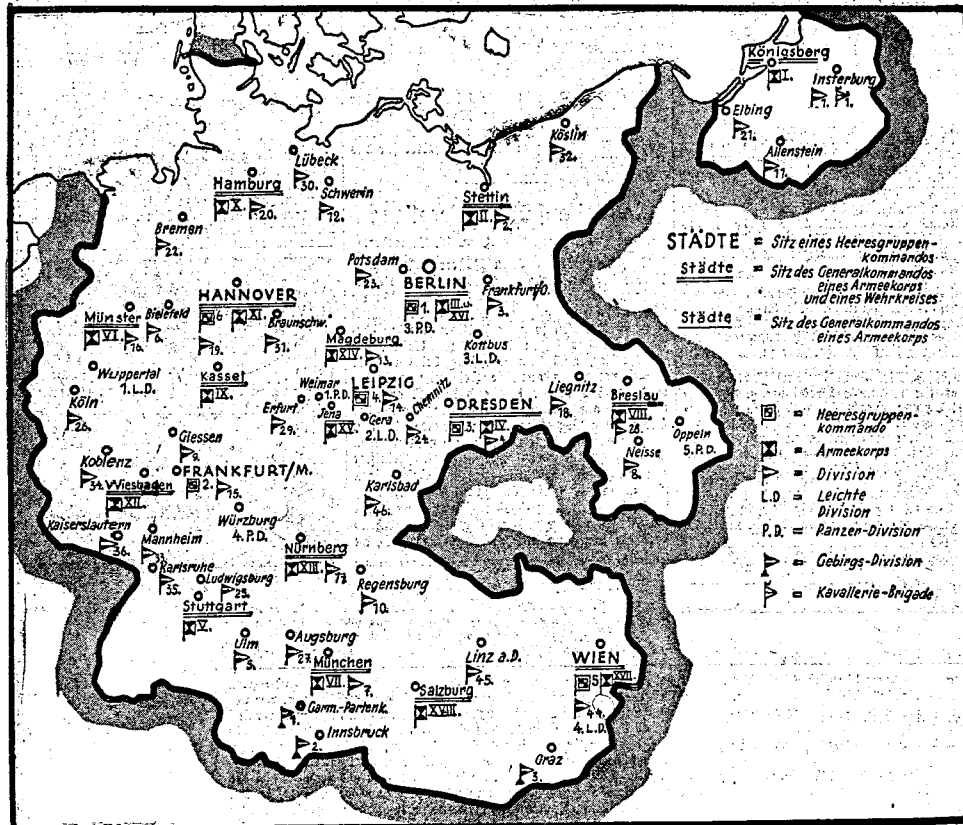


Gen. d. Art. Weg,
XI. Armeekorps, Hannover,
Wehrkreis XI

Gen. d. Art. Dollmann,
IX. Armeekorps, Kassel,
Wehrkreis IX



Gen. d. Inf. Schrotz,
XII. Armeekorps, Wiesbaden,
Wehrkreis XII



Karte des Großdeutschen Reiches mit der Ende November bekanntgegebenen Gliederung des Reichsheeres nach Heeresgruppen, Armeekorps und Divisionen

Der „Völkische Beobachter“ hat auf Grund eines von dem Leiter der Pressestelle im Oberkommando der Wehrmacht, Major von Wedel, kürzlich in der Hochschule für Politik gehaltenen Vortrages über den Aufbau der Wehrmacht in seiner Nr. 335 vom 1. Dezember die Gliederung des deutschen Heeres in Heeresgruppenkommandos, Armeekorps (mit Wehrkreisen) und Divisionen einschließlich der Standorte und der Namen der Befehlshaber bis zu den Generalkommandos herab veröffentlicht.

Nach dem Stande vom November 1938 gliedert sich das deutsche Heer unter den Heeresgruppenkommandos in 13 Armeekorps unter dem Kommando eines kommandierenden Generals. Für Erleichterung der Zusammenarbeit mit den Zivilbehörden sowie zur Musterung und Erfassung des Einjahres ist das Reichsgebiet in Wehrkreise eingeteilt. An der Spitze jedes Wehrkreises steht als Befehlshaber der kommandierende General des in dem betreffenden Wehrkreis liegenden Armeekorps.

Zu diesen Armeekorps gehören 43 Divisionen (einschließlich vier motorisierter leichter Divisionen), 3 Gebirgsdivisionen, 5 Panzerdivisionen, 1 Reiterbrigade (in Ostpreußen).

Diese erstmalig den Lesern zugänglich gemachte Übersicht des Heeres ist mit Beifall aufgenommen worden. Der illustrierte Beobachter hat sich nun dadurch noch lebendiger gefaltet, daß er in seiner soeben erschienenen Folge 50 die Bilder der Führer des Heeres sowie eine Lagekarte mit den Standorten der Heeresgruppen, Armeekorps und Divisionen bringt, die der „Völkische Beobachter“ in Ergänzung der Heeresgliederung vom 1. Dezember nebenstehend für seine Leser veröffentlicht.



Gen. d. Kav. Frhr. v. Weichs,
XIII. Armeekorps, Kürnberg,
Wehrkreis XIII



Gen. d. Inf. v. Wietersheim,
XIV. Armeekorps, Magdeburg



Gen. d. Inf. Goth,
XV. Armeekorps, Jena



Generallt. Hoepner,
XVI. Armeekorps, Berlin



Gen. d. Inf. Rientz,
XVII. Armeekorps, Wien,
Wehrkreis XVII



Gen. d. Inf. Beyer,
XVIII. Armeekorps, Salzburg,
Wehrkreis XVIII